

# Effizienzhaus 40 serienmäßig. Für alle.



KfW-40

Effizienzhaus

# KAMPA

## > Bau- und Lieferbeschreibung

01-2012/D





## **ARCHITEKTENLEISTUNG**

- 3 PLANUNGSVIELFALT
- 4 PLANUNGSLEISTUNG

## **LIEFERUMFANG/BAUWEISE/KONSTRUKTION**

- 5 GRÜNDUNG/UNTERGESCHOSS
- 8 KAMPA HAUS
- 14 KAMPA GEBÄUDETECHNIK
- 20 INNENAUSBAU
- 22 FINISHARBEITEN

## **ERGÄNZUNGEN ZU LIEFERUMFANG UND BAUWEISE**

- 23 KAMPA DOPPELHAUS/-REIHENHAUS
- 24 KAMPA HAUS MIT EINLIEGERWOHNUNG UND KAMPA MEHRFAMILIENHAUS

## **SONSTIGE LEISTUNGEN VON KAMPA**



# ARCHITEKTENLEISTUNGEN

## PLANUNGSVIELFALT

KAMPA Häuser bieten die ganze Vielfalt des Wohnens. Vom Einfamilienhaus bis zum Mehrfamilienhaus. Vom Bungalow bis zum mehrgeschossigen Haus. Wohnkonzepte für alle Lebensphasen und Anforderungsprofile vom Single bis zum Mehrgenerationenhaushalt. Projekte für Wohnen und Arbeiten unter einem Dach oder gewerbliche Nutzung werden mit KAMPA Häusern ebenfalls realisiert.

KAMPA bietet Ihnen vielfältige Hausentwürfe in attraktiver Gestaltung und mit durchdachten und bewährten Wohnkonzepten in allen Größen. Die von KAMPA vorgesehenen Außenmaße, Dachneigungen, Dachvorsprünge und Kniestockhöhen sowie optionale Anbauten sind im jeweiligen Haus-Prospekt dargestellt. Die Wohnkonzepte können für Sie individuell umgeplant und gestaltet werden.

Und immer in attraktiver Architektur. Das bedeutet spannende Bauformen und moderne Fassadengestaltung in Aufteilung, Farbe und Materialmix. Unter Berücksichtigung der jeweiligen Geländesituation und Optimierung der solaren Ausrichtung. Dafür stehen die KAMPA Architekten und Planer Ihnen gern zur Verfügung.

Auf Wunsch bauen Sie mit KAMPA auch Ihr frei geplantes Haus, entweder auf Basis Ihrer Pläne oder eines bei KAMPA beauftragten Vorentwurfes. Vertragsgrundlage ist ein verbindliches individuelles Angebot seitens KAMPA.



## PLANUNGSLEISTUNG

### Baugesuch

Der KAMPA Architekt führt mit Ihnen ein ausführliches Planungsgespräch vor Ort.

KAMPA erstellt für Sie die kompletten Bauantragsunterlagen (4-fach) für das KAMPA Haus mit Thermo-Fundamentplatte bzw. Keller, einschließlich eines KAMPA Carports oder einer KAMPA Garage.

Für Ihre Kredit- bzw. Fördermittel-Anträge stellt KAMPA zwei Planmappen (M 1:100) zur Beantragung zur Verfügung, sowie sämtliche Angaben, welche die KAMPA Leistung betreffen.

### Statik

KAMPA liefert Ihnen nach Anforderung der jeweiligen Landes-Bau-Ordnung die statische Berechnung für das KAMPA Haus, die Thermo-Fundamentplatte bzw. den KAMPA Keller sowie den KAMPA Carport.

Wird die Fundamentplatte bzw. der Keller durch den Bauherrn errichtet, liefert KAMPA einen Lastenplan.

### Werkplanung

KAMPA erstellt die Werkpläne für das KAMPA Haus, die Thermo-Fundamentplatte bzw. den KAMPA Keller, sowie den KAMPA Carport.

Die Werkpläne berücksichtigen alle bei KAMPA in Auftrag gegebenen Bauteile.

Wird die Fundamentplatte bzw. der Keller durch den Bauherrn errichtet, liefert KAMPA einen Aussparungsplan für die Fundamentplatte bzw. die Kellerdecke.

Werden die Gewerke Heizung, Sanitär und Elektro durch den Bauherrn ausgeführt, berücksichtigt KAMPA für Sie die Position der Sanitärobjekte, der Steigstränge und Etagenverteiler sowie die Anordnung der Elektroinstallation.

### Energiebedarfsberechnung

KAMPA erstellt unter Berücksichtigung der jeweiligen solaren Ausrichtung Ihres KAMPA Hauses und unter Berücksichtigung der geplanten Haustechnik eine detaillierte Energiebedarfsberechnung mit Energiepass gemäß den Vorgaben der Energie-Einspar-Verordnung (EnEV).

Bedingt durch die individuelle Grundstückssituation des jeweiligen Bauvorhabens können die Maßnahmen, welche letztendlich zum Erreichen der gewünschten Energieeffizienzklasse erforderlich sind, erst nach Vorlage der EnEV-Berechnung endgültig festgelegt werden.

Die Energiebedarfsberechnung und der Energiepass dienen auch zur Vorlage bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), sofern das Effizienzhaus 40-Förderprogramm genutzt wird.

### Küchenplanung

Die KAMPA GmbH bietet Ihnen gern aufgrund ihrer führenden Position in der Hausbaubranche eine hochwertige Markenküche zu attraktiven Vorteilsbedingungen an.



# LIEFERUMFANG/BAUWEISE/ KONSTRUKTION

Die KAMPA Konstruktion und Bauweise erfüllt die Anforderungen entsprechend dem Merkblatt der KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) für die Förderung von Effizienzhäusern 40 unter folgenden Voraussetzungen:

- Geeignete Planung, Größe und solare Ausrichtung des Hauses
- Ausführung der geeigneten KAMPA Gebäudetechnik in Bezug auf Heizung und Lüftung
- Thermo-Fundamentplatte oder Thermokeller gemäß KAMPA Dämmstandard
- Ein Geländeniveau mit einer umlaufenden Sockelhöhe von max. 30 cm

## GRÜNDUNG/UNTERGESCHOSS

### Thermo-Fundamentplatte

KAMPA führt folgende Leistungen aus:

- Ringerder aus Edelstahl mit einer Anschlussfahne für Strom- und Wasserleitungserdung, umlaufend am Rand der Fundamentplatte im Erdreich verlegt
- KG-Entwässerungsleitungen DN 100, unter der Fundamentplatte bis Fundamentaußenkante, bis zu 20 lfm, einschließlich bis zu 6 Anschlüssen, Anlegen aller Aussparungen
- Bis zu 3 Stück Leerrohre DN 100, bis zu 10 lfm, einschließlich Formstücke, Anlegen aller Aussparungen für Versorgungsanschlüsse bzw. nach Vorgabe des örtlichen Versorgungsunternehmens
- PE-Folie unter der Fundamentplatte, Verlegung auf der bauseitigen Kies-Auffüllung
- Perimeterdämmung D = 100 mm unter der Fundamentplatte, WLГ 037
- Tragende, biegesteife Fundamentplatte, C 25/30, D = 20 cm im Mittel, Bewehrung nach statischer Berechnung mit bis zu 15 kg Baustahl/m<sup>2</sup>, Sockelhöhe H = 20 cm
- Umlaufende Perimeterdämmung, D = 100 mm, H max = 30 cm, WLГ 037 inkl. Sockelputz bis H max. 30 cm

Ggf. zusätzlich erforderliche Gründungsmaßnahmen sowie die dann zusätzlich erforderlichen Verputzarbeiten werden nach Vorliegen des Bodengutachtens und Kenntnis der Höhenlage der Fundamentplatte im technischen Baustellengespräch/Bemusterung festgelegt und zusätzlich angeboten.

**Thermofundamentplatte**



### Thermokeller als Wohnkeller

Die Angabe der Ausschachtungstiefe erfolgt unter Bezug auf die Einmessung des Geometers durch den Keller-Fachbauleiter.

KAMPA führt folgende Leistungen aus:

- KG-Entwässerungsleitungen DN 100, unter der Sohle bis Außenkante Betonsohle, max. 20 lfm einschließlich bis zu 6 Anschlüssen mit dem Anlegen aller notwendigen Aussparungen
- Bis zu 3 PVC Hüllrohre für bauseitige Mediendurchführung
- PE-Folie unter der Betonplatte
- Perimeterdämmung D = 100 mm unter der Kellersohle, WLG 037
- Tragende Betonsohle C 25/30, D = 20 cm im Mittel. Nach statischer Berechnung mit bis zu 15 kg Baustahl/m<sup>2</sup>
- Ringerder aus Edelstahl im Arbeitsraum verlegt mit einer Anschlussfahne für Strom- und Wasserleitungserdung, die mit einer speziellen Wanddurchführung oberhalb des Bemessungswasserstandes horizontal nach innen geführt wird
- Außenwände werden aus vorgefertigten zweischaligen Elementen mit Ortbetonkern der Güte C 25/30 hergestellt und sind 20 cm stark. Die Sichtflächen der Elemente sind beidseitig schalungsglatt, Geschosshöhe 2,80 m, die lichte Rohbauhöhe beträgt ca. 2,63 m. Die sichtbare Sockelhöhe wird mit max. 30 cm angenommen
- Innenwände gemäß Prospektgrundriss in Beton C 25/30, nichttragende Innenwände 10 cm, tragende Innenwände 12 cm, als Betonfertigteile, einseitig schalungsglatt, einseitig in Handarbeit glattgezogen, geliefert und montiert
- Kellerdecke D = 17 cm, nach statischer Berechnung in Beton C 25/30
- Verschließen der systembedingten vertikalen Montagefugen in Außen- und Innenwand, Fugen innenseitig verspachtelt. Die horizontalen Montagefugen der Kellerdecke im Innenbereich bleiben sichtbar.
- Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit: Die horizontalen und vertikalen Außenfugen werden im erdangedeckten Bereich gegen Bodenfeuchtigkeit abgedichtet. Aufgrund der hohen Betonqualität der Außenwandschale ist keine Flächenabdichtung erforderlich.
- Kunststoff-Kellerfenster gemäß Vertragsgrundriss, B/H = 80/60 cm (Leibungsrahmen-Außenmaß), mit Dreh-/Kipp-Flügel mit Zweischeiben-Isolierverglasung ( $U_g = 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$ ) und inklusive PVC-Lichtschächte B/H/T = 100/100/40 cm
- Wohnraumfenster gemäß Vertragsgrundriss, B/H = 112,5/126 cm in Kunststoff, weiß, mit Dreh/Kipp-Flügel mit 3-Scheiben-Thermoverglasung ( $U_g = 0,5 \text{ W/m}^2\text{K}$  mit warmer Kante nach DIN EN 673)
- Perimeterdämmung 140 mm, WLG 038, umlaufend und geschosshoch
- Sockelputz, Höhe max. 30 cm
- Buche-Massivholz-Treppe in aufgesattelter Ausführung inklusive Brüstungsgeländer im EG und mitlaufendem Geländer an der Treppe oder Wandhandlauf, je nach Vertragsgrundriss

### Thermokeller

Ggf. zusätzlich erforderliche Gründungs- oder Abdichtungsmaßnahmen sowie die zusätzlich erforderlichen Verputzarbeiten werden nach Vorliegen des Bodengutachtens und Kenntnis der Höhenlage des Kellers im technischen Baustellengespräch/Bemusterung festgelegt und zusätzlich angeboten.



## Nutzkeller

Alternativ zum KAMPA Thermo-Wohnkeller bietet KAMPA zur individuellen Anpassung an Ihre Bedürfnisse einen Nutzkeller an. Der Keller kann durch optimierte Ergänzungspakete gedämmt, beheizt oder thermisch zum Wohnhaus getrennt ausgeführt werden und bietet somit weitere hochwertige Nutzflächen. Je nach Ausführung werden die Förderrichtlinien des Energieeffizienzhauses 55 oder 40 erreicht.

Die Angabe der Ausschachtungstiefe erfolgt unter Bezug auf die Einmessung des Geometers durch den Keller-Fachbauleiter.

KAMPA führt folgende Grundleistungen aus:

- Entwässerungsleitungen DN 100 durch Außenwand, Strangführung unterhalb der Kellerdecke auf kürzestem Wege zur Außenwand, einschließlich Formstücke mit dem Anlegen aller notwendigen Aussparungen
- Bis zu 3 Stück PVC Hüllrohre für bauseitige Mediendurchführung
- PE-Folie unter der Betonsohle
- Tragende Betonsohle C 25/30, D = 20 cm im Mittel, nach statischer Berechnung mit bis zu 15 kg Baustahl/m<sup>2</sup>
- Ringerder aus Edelstahl im Arbeitsraum verlegt mit einer Anschlussfahne für Strom- und Wasserleitungserdung, die mit einer speziellen Wanddurchführung oberhalb des Bemessungswasserstandes horizontal nach innen geführt wird
- Außenwände werden aus vorgefertigten zweischaligen Elementen mit Ortbetonkern der Güte C 25/30 hergestellt und sind 20 cm stark. Die Sichtflächen der Elemente sind beidseitig schalungsglatt, Geschosshöhe 2,50 m, die lichte Rohbauhöhe beträgt ca. 2,33 m. Die sichtbare Sockelhöhe wird mit max. 30 cm angenommen
- Innenwände gemäß Vertragsgrundriss in Beton C 25/30, nichttragende Innenwände 10 cm, tragende Innenwände 12 cm als Betonfertigteile, einseitig schalungsglatt, einseitig in Handarbeit glattgezogen, geliefert und montiert
- Kellerdecke D = 17 cm, in Beton C 25/30, nach statischer Berechnung
- Verschließen der systembedingten vertikalen Montagefugen in Außen- und Innenwand, Fugen innenseitig verspachtelt. Die horizontalen Montagefugen der Kellerdecke im Innenbereich bleiben sichtbar.
- Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit: Die horizontalen und vertikalen Außenfugen werden im erdangedeckten Bereich gegen Bodenfeuchtigkeit abgedichtet. Aufgrund der hohen Betonqualität der Außenwandschale ist keine Flächenabdichtung erforderlich
- Kunststoff-Kellerfenster gemäß Vertragsgrundriss B/H = 80/60 cm (Leibungsrahmen-Außenmaß), mit Kippflügel, in Kunststoff, mit Zweischeiben-Isolierverglasung (U<sub>g</sub> 1,1 W/m<sup>2</sup>K)
- Sockelranddämmung D = 100 mm, H max = 30 cm, WLГ 037 umlaufend inkl. Sockelputz H max. bis 30 cm
- Buche-Massivholz-Treppe in aufgesattelter Ausführung inklusive Brüstungsgeländer im EG und mitlaufendem Geländer an der Treppe oder Wandhandlauf, je nach Vertragsgrundriss

Ggf. zusätzlich erforderliche Gründungs- oder Abdichtungsmaßnahmen sowie zusätzlich erforderliche Verputzarbeiten werden nach Vorliegen des Bodengutachtens und Kenntnis der Höhenlage des Kellers im technischen Baustellengespräch/Bemusterung festgelegt und zusätzlich angeboten.



## **KAMPA HAUS Gebäudehülle (Ausbaustufe I), mit Materialpaket für Trockenbau**

### **Raumhöhe**

KAMPA sieht für das Erdgeschoss, das Obergeschoss und das Dachgeschoss serienmäßig eine lichte Höhe von ca. 2,50 m vor. Als Zusatzleistung bietet KAMPA eine Erhöhung der lichten Raumhöhe um 19 cm auf ca. 2,69 m gerne an.

### **Außenwände**

Dreischaliger Wandaufbau mit hervorragender Dämmqualität gemäß Passivhaus, U-Wert = 0,102 W/m<sup>2</sup>K im Gefach sowie mit hervorragendem sommerlichen Hitzeschutz und Schallschutz.

Aufbau von außen nach innen:

- Strukturputz, Körnung K 3, organischer Edelputz, in Weiß oder in verschiedenen Pastelltönen wie z. B. Vanille, Apricot, Hellgrau oder in weiteren Farben nach KAMPA Farbpalette
- Armierter Grundputz
- Putzträger- und Vollwärmedämmelement WLG 032, 120 mm
- Holzfaserverstärkte Hardboardplatte, D = 12,5 mm
- Holzrahmenkonstruktion, D = 160 mm, gemäß statischer Berechnung
- Ausfachung der Holzrahmenkonstruktion mit Passivhausdämmwolle WLG 035
- Dampfbremse
- Installationsebene in massiver Sandwichkonstruktion aus einer holzfaserverstärkten Hardboardplatte, einer Holzfaserdämmplatte und einer weiteren holzfaserverstärkten Hardboardplatte (ungespachtelt), D = 75 mm

### **Passivhauswand**

Die Gesamtwandstärke beträgt ca. 368 mm.

Der Strukturputz wird fugenlos auf der Baustelle aufgebracht.

Im Bereich des nicht ausgebauten Dachspitzes entfallen die Dämmung, Innenbeplankung und die Installationsebene.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gerne weitere attraktive Fassadengestaltungen an:

- Sonderfarben und zweifarbig abgesetzte Putze
- Vertikale Holz-Profilschalung mit Nut- und Federbrettern in Fichte/Tanne
- Vertikale Boden-Deckelschalung in Fichte/Tanne oder Lärche unbehandelt
- Horizontale Stülpschalung mit Nut- und Federbrettern in Fichte/Tanne
- KAMPA Designfassade mit einer Fassadenbekleidung aus lichteichten und extrem witterungsbeständigen Platten

### **Außenwände von Erkern und Dachaufbauten**

Erker und Dachaufbauten bestehen ganz überwiegend aus Fensterelementen, haben also nur einen geringen Wandanteil. Aus optischen Gründen können daher Außenwände von Erkern abweichend ausgeführt werden:

- Putzträger-Vollwärmedämmelement WLG 032, 60 mm statt 120 mm
- Innenseitig eine Lage holzfaserverstärkte Hardboardplatte, D = 18 mm statt Installationsebene.



## Innenwände

Wandaufbau:

- Holzfaserverstärkte Hardboardplatte, ungespachtelt, D = 18 mm
- Holzrahmenkonstruktion, D = 100 mm, gemäß statischer Berechnung
- Ausfachung der Holzrahmenkonstruktion mit Wärme- und Schalldämmung WLG 040, Mineralfaser, D = 60 mm
- Holzfaserverstärkte Hardboardplatte, ungespachtelt, D = 18 mm

Die Gesamtwandstärke beträgt ca. 136 mm.

Innenwände zur Installationsführung für Heizung - Lüftung - Sanitär werden bedarfsweise mit einer Holzrahmenkonstruktion, D = 196 mm oder D = 236 mm, ausgeführt.

## Dachkonstruktion als Pfettendach

Zimmermannsmäßig abgebundener Pfettendachstuhl, bestehend aus:

- Pfetten in mehrfachverleimtem Schichtholz (BSH)
- Kehlbalken aus Konstruktionsvollholz (KVH), sofern kein Studioausbau
- Sparren aus Konstruktionsvollholz (KVH) gemäß statischer Berechnung
- Sparrenabstand max. 1,25 m
- Schneelast bis 1,5 kN/qm

**Thermodach**

Als Materiallieferung erfolgt:

- Passivhausdämmwolle, D = 240 mm in WLG 035 für die Ausfachung der Sparrenlage und Kehlbalkenlage im beheizten Bereich mit Wärme- und Schalldämmung,
- Dampfbremse
- Lattung, D = 40 mm zur Aufnahme einer Untersparrendämmung
- Passivhausdämmwolle, D = 40 mm in WLG 035 für die Untersparrendämmung
- Gipskartonfeuerschutzplatten GKF 12,5 mm

Die Vordachausführung erfolgt mittels sichtbarer Sparrenköpfe und Holzprofilschalung, farblich behandelt in Weiß, Grau oder Eiche hell

## Dachkonstruktion für Bungalows und zum Teil für zweigeschossige Häuser

Fachwerkbinderkonstruktion als Nagelplattenbinder gemäß statischer Berechnung:

- Binderabstand max. 1,25 m
- Schneelast bis 1,5 kN/qm

Als Materiallieferung erfolgt:

- Passivhausdämmwolle, D = 240 mm, WLG = 035 für die Ausfachung der Binderuntergurte mit Wärme- und Schalldämmung,
- Dampfbremse
- Lattung, D = 40 mm zur Aufnahme einer Zusatzdämmung
- Passivhausdämmwolle, D = 40 mm, WLG = 035 für die Zusatzdämmung
- Gipskartonfeuerschutzplatten GKF 12,5 mm



Die Vordachausführung erfolgt mittels Holzprofilschalung, farblich behandelt z. B. in Weiß, Grau oder Eiche hell.

### **Flachdachkonstruktion für Bungalows oder zweigeschossige Häuser**

Aufbau von oben nach innen

- Umlaufende Attika mit Abdeckung
- Flachdachabdichtung mechanisch befestigt
- Schutzvlies als Trennlage
- Gefälledämmung
- Dampfsperre / Schweißbahn
- Holzwerkstoffplatte
- Balkenkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH) gemäß statischer Berechnung
- Schneelast bis 1,5 kN/m<sup>2</sup>

Als Materiallieferung erfolgt:

- Passivhausdämmwolle, D = 240 mm in WLG 035 für die Ausfachung der Balkenkonstruktion
- Lattung, D = 40mm zur Aufnahme einer Untersparrendämmung
- Passivhausdämmwolle, D = 40 mm, WLG = 035 für die Zusatzdämmung
- Dampfbremse
- Gipskartonfeuerschutzplatten GKF 12,5 mm

Die Dachfläche ist vorbereitet zur Aufnahme einer vollflächigen Kiesschicht  $\geq 5$ cm, empfohlen Kies 16/32. Auf Anfrage bietet Ihnen KAMPA auch gerne die erforderliche Vorbereitung für eine Dachbegrünung an.

### **Decken zwischen ausbaubaren Geschossen**

Deckenaufbau von oben nach unten:

- Holzwerkstoffplatte, vollflächig verlegt
- Holzbalkenkonstruktion gemäß statischer Berechnung
- Ausfachung der Balkenlage mit Wärme- und Schalldämmung aus Mineralfaser
- Lattung, D = 20 mm
- Gipskartonfeuerschutzplatten GKF 12,5 mm als Materiallieferung

### **Decken als oberste Decke gegen ungedämmten Dachboden**

Deckenaufbau von oben nach unten:

- Holzbalkenkonstruktion aus Konstruktionsvollholz (KVH) gemäß statischer Berechnung
- Passivhausdämmwolle D = 240 mm, WLG = 035 für die Ausfachung der obersten Geschossdecke (EG oder OG) mit Wärme- und Schalldämmung
- Lattung, D = 40 mm zur Aufnahme einer Zusatzdämmung
- Passivhausdämmwolle D = 40 mm, WLG = 035 für die Zusatzdämmung
- Dampfbremse
- Gipskartonfeuerschutzplatten GKF 12,5 mm als Materiallieferung



### **Dacheindeckung**

Aufbau von außen nach innen:

- engobierte Tondachziegel wahlweise in Rot, Kupferbraun oder Anthrazit
- Dachlattung
- Konterlattung
- Unterspannbahn

Notwendige Befestigungsmittel im Küstenbereich (Sturmhaken) oder auch Schneefanggitter bietet Ihnen KAMPA gerne zusätzlich an.

Bei flach geneigten Dächern, z.B. beim KAMPA Pultdach, wird die Eindeckung mit verzinkten und beschichteten Stahltrapezprofilen und einer Vollverschalung oder wahlweise mit hochwertigen Tondachziegel und einem geeigneten Unterdach ausgeführt.

Auf Anfrage bietet Ihnen KAMPA auch gerne die erforderliche Vorbereitung für eine Dachbegrünung an.

### **Dachentwässerung**

Regenrinnen und Fallrohre sind aus Titanzink. Die Fallrohre werden bis 20 cm unterhalb der Unterkante der Erdgeschossaußenwand geführt. Der Anschluss der Regenstandrohre erfolgt im Anschluss durch den Bauherren.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gerne die Dachentwässerung in Kupfer an.

### **3-Scheiben- Thermoverglasung**

### **Fenster, Fenstertüren**

Fenster und Fenstertüren aus weißen, ansprechenden Kunststoffprofilen sind ausgestattet mit:

- umlaufender, dauerelastischer Lippendichtung
- Einhand-Dreh-/Kipp-Beschlägen
- Drei-Scheiben-Thermoverglasung,  $U_g = 0,5 \text{ W/m}^2\text{K}$  mit warmer Kante nach DIN EN 673,  $U_w$ -Wert (Fenster):  $0,77 \text{ W/m}^2\text{K}$

Die Anzahl und Größe der Fenster und Fenstertüren sowie Flügelteilungen richtet sich nach dem Vertragsgrundriss. Besondere Fensterelemente z.B. im Treppenhaus, Giebelspitz, Wohnerker werden festverglast ausgeführt, wenn nicht anders angegeben. Bodentiefe Fensterelemente im Obergeschoss oder Dachgeschoss werden zum Zwecke der Absturzsicherung mit Brüstungsriegel und darunter liegender VSG-Festverglasung ausgeführt. Bei Auswahl bestimmter Kombinationen von Funktionsgläsern und Fenstervarianten kann der U-Wert des Glases aus technischen Gründen vom Standard abweichen.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gerne gemäß Farbpalette an:

- Farbige Kunststofffenster
- Holzfenster
- Aluminium-Kunststoff-Fenster
- Holz-Aluminium-Fenster
- Abschließbare Oliven



## **Rollläden**

Zur Beschattung Ihres Hauses bietet KAMPA Ihnen gerne als Zusatzleistung an:

- Wandintegrierte und wandbündig eingebaute Rollläden in Weiß, Grau oder Silber mit wärmegeprägten Rollladenkästen und Aluminium-Lamellen. Der Revisionszugang der Rollladen befindet sich außen und ermöglicht somit eine durchgehende Wohnrauminnenseite ohne sichtbare, optisch störende Rolllädendeckel oder Abzeichnungen im Wandbelag. Die Lamellen werden aus rollgeformtem FCKW-frei ausgeschäumtem Aluminium für mehr Wohlbefinden im Haus und als zusätzliche Absicherung der Gebäudehülle ausgeführt. Der Antrieb erfolgt über eine ansprechende Kurbel oder als weitere Zusatzleistung elektrisch.
- Wandintegrierte Lamellenstores (Raffstores) zur Beschattung der Fensterflächen und als Sichtschutz. Der Antrieb erfolgt elektrisch.
- Formschöne, außenliegende Rollläden lassen interessante und moderne Gestaltungsmöglichkeiten an der Fassade zu. Die Ausführung erfolgt mit stabilem, weißem Aluminiumgehäuse und Führungsschienen. Die Lamellen werden aus rollgeformtem FCKW-frei ausgeschäumtem Aluminium für mehr Wohlbefinden im Haus und als zusätzliche Absicherung der Gebäudehülle ausgeführt. Die optionale Farbgebung von Gehäuse, Führungsschienen in Weiß und Silber und Lamellen in Weiß, Grau oder Silber rundet die Fassadengestaltung Ihres Hauses ab. Der Antrieb erfolgt elektrisch.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA außerdem eine Kombination mit einem manuell bedienbaren Insektenschutz an.

## **Außenfensterbänke**

Fensterbänke werden in Aluminium ausgeführt und sind damit langlebig und pflegeleicht.

Die Farbgestaltung erfolgt wahlweise in:

- weiß, pulverbeschichtet
- eloxiert natur oder
- braun eloxiert

## **Hauseingangselement**

Ihr repräsentatives Hauseingangselement wählen Sie zwischen Holz, farblich endbehandelt gemäß KAMPA Mustpalette, oder weißem Kunststoff aus.

Die Ausstattung erfolgt mit:

- umlaufender, elastischer Dichtung im Türblatt
- Lichtausschnitte mit Dreifach-Isoverglasung
- Mehrfachverriegelung
- Profil-Schließzylinder
- Vorbereitung für elektrischen Türöffner
- Drückergarnitur Leichtmetall, natur oder eloxiert



Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gerne an:

- Farbige Kunststofftüren gemäß KAMPA Farbpalette
- Aluminium-Hauseingangselemente

### **Dachflächenfenster**

KAMPA liefert bei ausgebauten Dachgeschossen weiße Kunststoff-Dachflächenfenster in Markenqualität. Anzahl und Größe gemäß Vertragsgrundriss, mit hochwertiger Bedientechnik, Wärmedämmblock und Dreischeiben-Sicherheits-Isolierverglasung,  $U_w = 0,84 \text{ W/m}^2\text{K}$  nach Euronorm.

### **Treppe**

Die hochwertig gearbeitete Buche-Massivholz-Treppe führt vom EG ins DG bei eineinhalbgeschossiger Bauweise bzw. vom EG ins OG und vom OG ins DG bei zweieinhalbgeschossiger Bauweise.

Die Stufen sind keilverzinkt verleimt und endbehandelt. Das Geländer verläuft als gerader Handlauf mit zylindrischen Stäben, welche wahlweise aus Holz oder Metall sind. Das notwendige Brüstungsgeländer im OG und DG gemäß Vertragsgrundriss ist ebenfalls im Lieferumfang enthalten.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gerne an:

- Wangen, Stufen und Geländer in anderen Holzarten
- Geländerfüllungen aus Metallstäben, gedrechselten Holzstäben oder Glas
- Ausführungen als eingestemmte Wangentreppe mit und ohne Setzstufen

### **Balkon/Loggia**

Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gerne folgende Anbauteile an:

#### **OFFENER HOLZ-BALKON**

Vormontierte Grundkonstruktion, umlaufende Rahmenhölzer aus Brettschichtholz, grundiert.

Die Auflagerung der Konstruktion erfolgt je nach Vertragsgrundriss auskragend oder an der Fassade mittels verzinkter Stahlwinkel und auf Holzstützen in Brettschichtholz, grundiert, mit dazu gehörendem verzinktem Stahlfuß. Der Bodenbelag wird mit Holzdielen, Holzart Lärche, unbehandelt, ausgeführt.

#### **OFFENER STAHL-BALKON**

Vormontierte Balkontragkonstruktion aus verzinkten Stahlprofilen.

Die Auflagerung erfolgt an der Fassade mittels verzinkter Stahlwinkel und auf verzinkten Stahlstützen. Der Balkonbodenbelag wird mit Holzdielen aus Lärche, unbehandelt, ausgeführt.

#### **GESCHLOSSENER BALKON/LOGGIA-BALKON**

Geschlossene Balkone und Loggien erhalten eine Abdichtung aus Spezialfolie auf Filzuntergrund und Holzwerkstoffplatte. Die Entwässerung des Balkonelementes erfolgt mittels Titanzink-Kastenrinne und einem Wasserspeier. Der Balkonbodenbelag wird mit Holzdielen aus Lärche, unbehandelt, ausgeführt.



## BALKON-GELÄNDER

Die Grundaufführung besteht aus einer verzinkten Metallkonstruktion mit senkrechten Staketen.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA eine Palette weiterer Balkongeländer an:

- Metallkonstruktion aus Edelstahl oder Aluminium
- Geländerfüllungen aus Metall, Lochblech oder Glas gemäß Mustervorlage
- Handlauf aus pulverbeschichtetem Stahlrohr oder Edelstahl
- Bei Balkonen über Wohnraum bietet KAMPA ein Geländer als Wandelement mit Blechabdeckung an

## KAMPA GEBÄUDETECHNIK Belagsfertig (Ausbaustufe II)

KAMPA liefert die Gebäudetechnik in unterschiedlichen Konfigurationen. Grundsätzlich enthalten ist die Elektroinstallation, die Sanitär-Rohinstallation, der Estrich und die Heizungs- sowie ggf. Lüftungsinstallation. Im Bauvertrag ist eine der nachfolgend beschriebenen Heizungs-/Lüftungsarten vereinbart.

### Blower-Door-Test

Bei der Ausführung der Gebäudetechnik durch KAMPA inkl. Trockenbau (belagsfertig), führt KAMPA einen Blower Door-Test durch, welcher den Nachweis der fachgerechten luftdichten Ausführung der Hausmontage und Wärmedämmarbeiten führt.

### Elektroinstallation

Die Elektroinstallation und die Erdung sind gemäß den zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen VDE-Vorschriften vorgesehen.

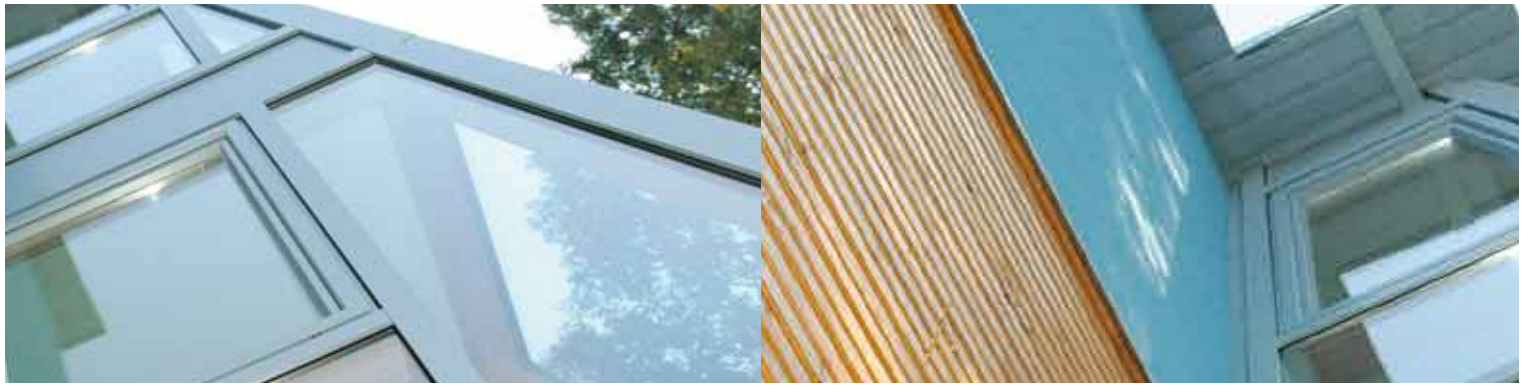
### GRUNDINSTALLATION/HAUPTVERTEILER

- Zählerschrank, Aufputzinstallation, mit eingebauter Verteilung
- Größe und Bestückung wird nach den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) des jeweiligen Versorgers festgelegt (Netzvoraussetzung 3-Phasen-Wechselstromnetz 400V/230V)
- ab der zweiten Wohneinheit wird in jeder zusätzlichen Wohnung ein Unterverteiler installiert
- Potentialausgleich (Erdung) nach den gültigen VDE-Bestimmungen
- Hauptzuleitung vom Hausanschluss zum Zählerschrank, mit max. 8 m Zuleitung
- Sofern der Hausanschluss außerhalb des Hauses ist, werden die erforderlichen Erdarbeiten bauseits vergeben
- Verteiler für Multimediaverkabelungssystem „Home Way“ für TV, Telefon und Datenkommunikation in Aufputz-Montage

### ELEKTROAUSSTATTUNG

Die Ausstattung richtet sich nach den im Vertragsgrundriss angegebenen Raumbezeichnungen:

- Kellerräume:
  - 1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 1 Steckdose je Raum, Montage erfolgt auf Putz



- Kellervorraum:
  - 1 Kreuzschaltung mit 3 Schaltern (inkl. Treppe)
- Wohnraum im Keller:
  - 1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 3 Doppelsteckdosen
- Hauseingang:

Hochwertige Sprechanlage mit Innenstation im zeitlos eleganten Schalterdesign und hochwertiger Oberfläche, weiß beschichtet. Die Montage der Außenstation erfolgt auf Putz neben der Haustür
- Diele:
  - 1 Relaischaltung mit 4 Tastern, 1 Brennstelle, 1 Steckdose
- Flur:
  - 1 Kreuzschaltung mit 3 Schaltern (inkl. Treppe), 1 Brennstelle, 1 Steckdose
- Wohnen/Studio:
  - 1 Wechselschaltung und 1 Ausschalter für 2 Brennstellen, 1 Steckdose schaltbar über Ausschalter, 1 Einzelsteckdose, 3 Doppelsteckdosen, 1 Multimedia-Mehrfachdose „HomeWay“ konfiguriert für TV, Telefon und Datenkommunikation
- Essen:
  - 1 Ausschaltung, 1 Brennstelle, 3 Steckdosen
- Kochen/Wohnküche:
  - 1 Serienschalter, 1 Brennstelle, 1 Steckdose schaltbar über Serienschalter, 1 Einzelsteckdose, 3 Doppelsteckdosen, 1 Herdanschlussdose, 1 Steckdose für Kühlschrank, 1 Steckdose für die Spülmaschine, 1 Steckdose für Dunstabzugshaube
- Schlafen:
  - 1 Wechselschaltung, 1 Brennstelle, 3 Doppelsteckdosen
- Kinder/Gast/Arbeiten/ausgebauter Spitzboden:
  - 1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 3 Doppelsteckdosen, 1 Multimedia-Mehrfachdose „HomeWay“ konfiguriert für Telefon und Datenkommunikation
- Bad bzw. Komfortbad:
  - 1 Serienschalter, 2 Brennstellen (Wand oder Decke), 2 Doppelsteckdosen
- WC/Duschbad/Garderobe/Ankleide:
  - 1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 1 Steckdose
- Hauswirtschaftsraum:
  - 1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 2 Doppelsteckdosen
- Abstellraum/Speisekammer:
  - 1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 1 Steckdose
- Terrasse:
  - 1 Außenbrennstelle neben der Terrassentür (Ausschaltung mit Kontrollleuchte im Wohnzimmer), 1 Außensteckdose mit Deckel (Ausschaltung mit Kontrollleuchte im Wohnzimmer)
- Balkon:
  - 1 Außenbrennstelle neben der Balkontür (Ausschaltung im Zimmer)
- Galerie:
  - 1 Wechselschalter, 1 Brennstelle, 1 Steckdose



– Technik:

1 Ausschalter, 1 Brennstelle, 1 Steckdose, 1 Außenfühlerauslass mit Steuerkabel (Außentemperaturfühler ist im Lieferumfang Heizung enthalten), 1 Anschluss für die Heizung, je 1 Steckdose für Waschmaschine und Trockner

– Nicht ausgebautes Dachgeschoss:

1 Zuleitung vom Zählerschrank bis ins nicht ausgebaute Dachgeschoss für den späteren Ausbau,  
1 Multimedia-Zuleitung

**SCHALTERPROGRAMM:**

KAMPA liefert formschöne Großflächenschalter nach der KAMPA Musterpalette.

**Heizungs-/Lüftungsinstallation**

Die Nutzung erneuerbarer Energien für Heizen, Warmwasser und Lüftung hat bei KAMPA Priorität. Damit erfüllen und übertreffen KAMPA Häuser serienmäßig bereits heute die Anforderungen hinsichtlich der KfW-Effizienzhaus 40 Förderung.

Die Auslegung des Wärmeerzeugers und etwaiger Heizkörper bzw. einer Fußbodenheizung erfolgt nach DIN EN 12 831. Dabei werden die Norm-Innentemperaturen zugrunde gelegt.

Wir gehen davon aus, dass bei einem Wohnkeller ca. 1/3 der Kellerfläche für Technik- und Abstellräume genutzt werden und daher unbeheizt bleiben.

Die Auslegung der Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung erfolgt für den KAMPA Thermo-Wohnkeller, Erdgeschoss, etwaiges Obergeschoss und ausgebautes Dachgeschoss.

**Varianten zur Heiz- und Lüftungstechnik**

**LUFT-LUFT-WÄRMEPUMPE**

mit Lüftung, Wärmerückgewinnung und Kühlfunktion (LLWP)

Höchster Komfort der geregelten Lüftung mit stets frischer, gefilterter Luft sorgt für angenehmes und gesundes Wohnen. Warme, verbrauchte Luft wird aus Bad, WC und Küche abgesaugt und über einen Wärmetauscher und eine Wärmepumpe nach außen geleitet. Frische Außenluft wird angesaugt, im Wärmetauscher vorerwärmt und in die Wohnräume im EG, OG und DG sanft und zugfrei eingeleitet.

Bei Heizwärmebedarf schaltet sich die Wärmepumpe zentral geregelt zu und erwärmt die Zuluft der Wohnräume. Auf Wunsch lässt sich dabei das Schlafzimmer ausklammern. Mit den bei Bedarf zuschaltbaren dezentralen Wärmeelementen in den Zuluftventilen ist eine Einzelraumregelung gegeben. Eine zusätzliche konventionelle Heizquelle (Gas, Öl oder sonstige) entfällt, ebenso die Heizkörper in den Wohnräumen. Zur kurzfristigen Aufheizung werden Bad und Komfortbad mit Elektroheizkörpern ausgestattet.

An heißen Sommertagen kann durch Umschalten der Wärmepumpe die Frischluft angekühlt und bei gleichzeitiger wirksamer Beschattung eine Kühlung der Wohnräume um einige Grade erreicht werden.

**(Nicht zu verwechseln mit einer Klimaanlage im herkömmlichen Sinn!)**



Als Zusatzleistung bietet KAMPA einen Pollenfilter oder auch Ozonfilter an.

Die Brauchwasser-Erwärmung erfolgt durch eine weitere Wärmepumpe mit 270-l-Speicher, die im sommerlichen Kühlbetrieb einen Teil der Kühlenergie nutzt.

### LUFT-WASSER-SPLIT-WÄRMEPUMPE

mit Lüftung, Wärmerückgewinnung, Fußbodenheizung (LWWP-S)

Die Effizienz der Luft-Wasser-Split-Wärmepumpe bietet auch bei tiefen Außentemperaturen ein komfortables und energiesparendes Heizen sowie Warmwasserbereitung.

Die wetterfeste Außeneinheit wird auf einem Sockel direkt neben dem Haus aufgestellt. Die Inneneinheit wird wie jede andere Heizungsanlage im Technikraum des Hauses installiert. Sie beinhaltet die notwendige Hydraulik, den Wärmetauscher, eine Heizkreispumpe und ein 3-Wege-Umschaltventil zur komfortablen Versorgung mit Heiz- und Brauchwasser. Die Wärmeverteilung erfolgt über eine Fußbodenheizung.

Der witterungsgeführte Heizungs- und Wärmepumpenregler ist mit einem zeitgesteuerten Absenkeprogramm ausgestattet. Die Brauchwasserbereitung mit einem Warmwasserspeicher von 300l und einer Vorrangschaltung kann zeitgesteuert freigegeben werden.

Der Einsatz einer kontrollierten Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgt für höchsten Komfort und angenehmes und gesundes Wohnen durch stets frische und gefilterte Luft. Die im Haus entstehenden Beeinträchtigungen der Luftqualität wie atmungsbedingtes CO<sub>2</sub>, Feuchtigkeit, Tabakqualm sowie Gerüche aller Art werden konstant und zugfrei nach draußen geleitet.

Verbrauchte Luft wird aus Bad, WC und Küche abgesaugt und über einen Wärmetauscher nach außen geführt. Frische Außenluft wird angesaugt, gefiltert, über den Wärmetauscher vorerwärmt und in die Wohnräume geführt. Ein kompletter Luftaustausch findet ca. alle 2 Stunden statt.

Mit dem hohen Wirkungsgrad des Wärmetauschers wird die Wärme trotz stetiger Lüftung überwiegend im Haus bewahrt.

Das Lüftungsgerät ist mit Sommerbypass ausgestattet. Dieser hat die Aufgabe, die Abluft am Wärmetauscher vorbeizuführen. So wird verhindert, dass die im Sommer durch den Wärmetauscher vorgekühlte Zuluft durch die warme Abluft aufgewärmt wird. Eine Funktion, die auch in kühleren Sommernächten genutzt werden kann.

**(Nicht zu verwechseln mit einer Klimaanlage im herkömmlichen Sinn!)**

Der KAMPA Thermo-Wohnkeller nutzt für seine Belüftung die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung des Hauses und wird ebenfalls mittels Fußbodenheizung beheizt.



## LUFT-WASSER-WÄRMEPUMPE ALS INNENAUFSTELLUNG mit Lüftung, Wärmerückgewinnung, Fußbodenheizung (LWWP-I)

Die Effizienz der Luft-Wasser-Wärmepumpe bietet auch bei tiefen Außentemperaturen ein komfortables und energiesparendes Heizen sowie Warmwasserbereitung.

Die Außenluft wird über eine Zuluftöffnung angesaugt und in das Gerät geführt. Hier wird durch den Wärmepumpenprozess der Luft die Energie entzogen und der Raumheizung und der Warmwasserbereitung zur Verfügung gestellt. Die Wärmeverteilung erfolgt über eine Fußbodenheizung.

Der witterungsgeführte Heizungs- und Wärmepumpenregler ist mit einem zeitgesteuerten Absenkeprogramm ausgestattet. Die Brauchwasserbereitung mit einem Warmwasserspeicher von 300l und einer Vorrangschaltung kann zeitgesteuert freigegeben werden.

Erfolgt die Installation der Heizung im Keller, liefern und montieren wir Kunststofflichtschächte im Bereich der Luftkanäle an der Kelleraußenwand, sofern es die Geländesituation erfordert.

Der Einsatz einer kontrollierten Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgt für höchsten Komfort und angenehmes und gesundes Wohnen durch stets frische und gefilterte Luft. Die im Haus entstehenden Beeinträchtigungen der Luftqualität wie atmungsbedingtes CO<sub>2</sub>, Feuchtigkeit, Tabakqualm sowie Gerüche aller Art werden konstant und zugfrei nach draußen geleitet.

Verbrauchte Luft wird aus Bad, WC und Küche abgesaugt und über einen Wärmetauscher nach außen geführt. Frische Außenluft wird angesaugt, gefiltert, über den Wärmetauscher vorerwärmt und in die Wohnräume geführt. Ein kompletter Luftaustausch findet ca. alle 2 Stunden statt.

Mit dem hohen Wirkungsgrad des Wärmetauschers wird die Wärme trotz stetiger Lüftung überwiegend im Haus bewahrt.

Das Lüftungsgerät ist mit Sommerbypass ausgestattet. Dieser hat die Aufgabe, die Abluft am Wärmetauscher vorbeizuführen. So wird verhindert, dass die im Sommer durch den Wärmetauscher vorgekühlte Zuluft durch die warme Abluft aufgewärmt wird. Eine Funktion, die auch in kühleren Sommernächten genutzt werden kann.

**(Nicht zu verwechseln mit einer Klimaanlage im herkömmlichen Sinn!)**

Der KAMPA Thermo-Wohnkeller nutzt für seine Belüftung die Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung des Hauses und wird ebenfalls mittels Fußbodenheizung beheizt.

## SOLARANLAGE (ZUSATZAUSSTATTUNG)

Die Solaranlage nutzt die Energie der Sonneneinstrahlung zur Brauchwasserbereitung. Die Ausführung erfolgt mit zwei Kollektoren und inklusive einem Solarspeicher.



### **Sanitär-Rohinstallation**

KAMPA liefert eine Sanitäranlage mit zentralem Brauchwasserverteiler.

Enthalten sind:

- Übergangsbügel, Feinfilter mit Druckminderer, Sicherheitsgruppe
- Hochgedämmte Unterputz-Tragegestelle mit verbessertem Schallschutz und geräuscharmer Bedienung für Waschbecken und WC
- HT-Rohre als Abwasserleitung mit allen erforderlichen Form- und Verbindungsstücken sowie Entlüftungsziegel
- Kalt- und Warmwasserleitungen in Kunststoff oder Kunststoffverbundmaterial
- Kalt- und Warmwasseranschlüsse für alle Sanitärobjekte, Küche und Waschmaschine
- 1 Gartenzapfhahn als frostsichere Außenarmatur auf der Terrasse
- Im nicht ausgebauten Dachgeschoss werden die erforderlichen Zu- und Ableitungen für den späteren Ausbau vorgesehen

Die Installation der Bäder und WC erfolgt als Vorwandinstallation oder in vormontierten KAMPA Installationswänden. Die Leitungsverlegung erfolgt auf dem Rohfußboden bzw. in den dafür geplanten Installationsschächten.

Innenwände zur Installationsführung für Heizung - Lüftung - Sanitär werden bedarfsweise mit einer Holzrahmenkonstruktion, D = 196 mm oder D = 236 mm, ausgeführt.

Die Installation für die Küchenspüle, alle Installationen im Heizraum bzw. Technikraum sowie in Kellerräumen erfolgen auf Putz.

### **Estrich**

KAMPA liefert den Estrich schwimmend verlegt.

#### **ESTRICH IM KAMPA WOHNKELLER UND ERDGESCHOSS**

- Sperrfolie gegen aufsteigende Feuchtigkeit im untersten Geschoss
- Wärmedämmung
- Trittschalldämmung
- Estrich

Gesamtaufbau ca. 150 mm ohne Oberbelag

#### **ESTRICH IM OBERGESCHOSS UND AUSGEBAUTEM DACHGESCHOSS**

- Wärmedämmung
- Trittschalldämmung
- Estrich

Gesamtaufbau ca. 130 mm ohne Oberbelag

Für den Oberbelag plant KAMPA eine Stärke von 10 mm in allen Räumen.



### **Schornstein**

Als Zusatzleistung bietet Ihnen KAMPA verschiedene Schornsteine für Festbrennstoffe an:

- LAS-Schornstein (Luft-Abgas-Schornstein) ab Oberkante Rohfußboden EG bzw. ab Oberkante Kellerfußboden bis über Dach inkl. Reinigungsklappe und Schornsteinverwahrung für den raumluftunabhängigen Betrieb.
- Wärmedämmter Edelstahlschornstein, außenliegend montiert, komplett mit Wanddurchführung
- Zweizügige Ausführung des LAS-Schornsteins

### **Trockenbau**

Einbau der beim Dach und Decke definierten Materialpakete und ggf. die Verkleidung des Schornsteines, wenn im Leistungsumfang enthalten.

### **Bodentreppe**

KAMPA liefert und montiert in der Kehldeckendecke eine hochwertige Bodentreppe, wärmedämmend, Luftdichtheit Klasse 4,  $U = 0,60 \text{ W/m}^2\text{K}$ .

## **INNENAUSBAU Fast schlüsselfertig (Ausbaustufe III)**

### **Innenfensterbänke**

KAMPA liefert und montiert Innenfensterbänke aus Kunststein.

Die Wohnraumfenster im KAMPA Wohnkeller werden ebenfalls mit Innenfensterbänken ausgeführt.

Als Zusatzleistung bietet Ihnen KAMPA gerne Innenfensterbänke aus Marmor an.

### **Fliesenarbeiten**

KAMPA bietet Ihnen eine breite Fliesen-Auswahl mit aktuellem Design, bei der die Gestaltung der Innenräume Freude macht. Für die Auswahl der Fliesen steht Ihnen eine Vielzahl von Farben und Strukturen namhafter Hersteller zur Verfügung.

Im Grundpreis enthalten sind Bodenfliesen gemäß Musterpalette in folgenden Räumen:

- Windfang
- Kochen
- WC, Dusche, Bad
- Technikraum bzw. Abstellraum im Erdgeschoss
- Kellervorraum im KAMPA Wohnkeller

Bei tapezierten Wänden wird ein Fliesensockel ausgeführt. Bei Wandfliesen entfällt diese Leistung.

Für eine moderne Raumgestaltung sind Wandfliesen im Bereich der Sanitärobjekte in folgendem Umfang enthalten:

- Bad: 15 qm
- Duschbad: 6 qm
- WC: 3 qm



### **Sanitärobjekte/-ausstattung**

Die Ausstattung richtet sich nach den im Vertragsgrundriss angegebenen Raumbezeichnungen:

Kochen:

- 2 Eckventile für Warm- und Kaltwasseranschluss

WC:

- Handwaschbecken mit Montagesatz, Einhebel-Mischbatterie mit Exzentergarnitur  
Röhrengeruchsverschluss, Eckventile für Warm- und Kaltwasser
- Porzellan-Tiefspül-WC, wandhängend, mit Drückerplatte und WC-Sitz in Weiß

Duschbad:

- Handwaschbecken mit Montagesatz, Einhebel-Mischbatterie mit Exzentergarnitur,  
Röhrengeruchsverschluss, Eckventile für Warm- und Kaltwasser
- Porzellan-Tiefspül-WC, wandhängend, mit Drückerplatte und WC-Sitz in Weiß
- Duschwanne als:  
Rechteck-Duschwanne aus Acryl je nach Haustyp in 80 x 80 cm oder 90 x 90 cm oder 75 x 90 cm, mit einer  
1,85 m hohen Echtglas-Duschabtrennung

Jeweils mit Wannenträger aus Hartschaum, Einhebel-Brausebatterie mit Brauseschlauch und Garnitur.

Als Zusatzleistung bietet Ihnen KAMPA gerne weitere formschöne Duschwannenausführungen, sofern in der gewählten Sanitärserie verfügbar, an.

Bad:

- Porzellan-Waschtisch mit Montagesatz, Einhebel-Mischbatterie mit Exzentergarnitur,  
Röhrengeruchsverschluss, Eckventile für Warm- und Kaltwasser
- Einbauwanne als:  
Rechteckwanne aus Acryl, 170/75 cm,  
Jeweils mit Wannenträger aus Hartschaum und Einhebel-Füll- und Brausebatterie mit Duschgarnitur sowie Ab-  
und Überlaufgarnitur
- Duschwanne als:  
Rechteck-Duschwanne aus Acryl je nach Haustyp in 80 x 80 cm oder 90 x 90 cm oder 75 x 90 cm, mit einer  
1,85 m hohen Echtglas-Duschabtrennung  
Jeweils mit Wannenträger aus Hartschaum, Einhebel-Brausebatterie mit Brauseschlauch und Garnitur.
- Porzellan-Tiefspül-WC, wandhängend, mit Drückerplatte und WC-Sitz in Weiß

Als Zusatzleistung bietet Ihnen KAMPA gerne weitere formschöne Duschwannenausführungen, sofern in der gewählten Sanitärserie verfügbar, an.



#### Komfort-Bad:

Bei KAMPA Häusern mit Komfort-Bad wird im Obergeschoss bzw. im Dachgeschoss das WC in einem separaten Raum ausgeführt. Das Komfort-Bad enthält somit folgende Sanitärobjekte:

Waschtisch, Einbauwanne, Duschwanne in der o.g. Ausführung.

Die Auswahl der Sanitärobjekte treffen Sie unter den Fabrikaten und Serien namhafter Qualitäts-Marken, wie z. B. Duravit oder Villeroy & Boch.

## **FINISHARBEITEN Schlüsselfertig (Ausbaustufe IV)**

### **Wandbeläge / Spachtel- und Malerarbeiten**

Die Ausführung und Oberflächengestaltung der Wände, Decken und Dachschrägen im Erdgeschoss, Obergeschoss und ausgebautem Dachgeschoß orientiert sich an Ihren individuellen Wünschen und Anforderungen:

Die Wand- und Deckenfugen werden fachgerecht gemäß Qualitätsstufe Q3 verspachtelt, mit Malervlies belegt und weiß gestrichen.

Im KAMPA Wohnkeller wird vollflächig ein Kratzputz, Körnung 1,5 mm aufgebracht und weiß gestrichen. Dabei gehen wir davon aus, dass ca. 1/3 der Kellerfläche für Technik- und Abstellräume genutzt werden. Diese Räume bleiben unverputzt.

### **Bodenbeläge**

Für die Bodenbeläge in allen Räumen in Erdgeschoss, Obergeschoss und ausgebautem Dachgeschoss, die nicht gefliest sind, wählen Sie aus einer breiten Palette von Materialien und Farben, um Ihr KAMPA Haus stilvoller zu gestalten:

Es werden hochwertige und strapazierfähige Textilbeläge gemäß Musterpalette (Schlinge oder Velours) verlegt. Ein sauberer Sockelabschluss wird mit einer Teppich-Fußleiste als Übergang zwischen Wand und Boden gewährleistet. Alternativ wird ein hochwertiger Laminatboden z.B. in Buche, kanadischem Ahorn, Eiche, amerikanischem Nussbaum inklusive Sockelabschluss verlegt.

Als Zusatzausstattung bietet Ihnen KAMPA die Verlegung von Holzparkett gemäß Musterpalette inklusive Holzsockelleiste an.

Im KAMPA Wohnkeller wird ebenfalls ein Textilbelag oder Laminatboden ausgeführt, jedoch nicht in den Technik- und Abstellräumen.

### **Innentüren**

Elegante, hochwertige Innentüren im Erdgeschoss, Obergeschoss und ausgebautem Dachgeschoss mit pflegeleichter Dekorbeschichtung z. B. in Ahorn, Buche, Eiche, Esche oder in Weiß mit folgenden Ausstattungsmerkmalen:

- Tüzzargen mit abgerundeter SR-Kante
- Flüsterkomfortschloss für geräuscharmes Schließen
- Röhrenspanstege als Türeinlage



Formschöne Drückergarnituren erhalten Sie in verschiedenen Ausführungen.

Im KAMPA Wohnkeller werden ebenfalls Innentüren mit pflegeleichter Dekorbeschichtung oder Echtholz furnier ausgeführt.

Als Zusatzleistung bietet Ihnen KAMPA gerne Stil-/Designtüren, flächenbündig und mit verdeckt liegenden Bändern an.

## ERGÄNZUNGEN ZU LIEFERUMFANG UND BAUWEISE

### KAMPA DOPPELHAUS/REIHENHAUS

(Die Abweichungen und Ergänzungen zum Einfamilienhaus werden dargestellt)

#### Fundamentplatte

Fundamentplatten bei Doppel- und Reihenhäusern erhalten eine Trennfuge entlang der benachbarten Gebäudegrenzen, um einen perfekten Schallschutz zu gewährleisten.

#### Unterkellerung

Zwischen den benachbarten Kelleraußenwänden werden Mineralfaserdämmplatten ausgeführt.

#### KAMPA Haus

KAMPA Außenwände bei Doppel- und Reihenhäusern erfüllen die erhöhten Anforderungen an Schall- und Brandschutz zum Nachbarhaus: F90 B bei Gebäudetrennwänden.

Wandaufbau von außen nach innen ab Oberkante Keller/Fundamentplatte:

- Holzfaserverstärkte Hardboardplatte, zweilagig, D = 36 mm
- Holzrahmenkonstruktion, D = 160 mm (bzw. D = 100 mm bei giebelgleicher Ausführung der Haushälften), gemäß statischer Berechnung
- Ausfachung der Holzrahmenkonstruktion mit Wärme- und Schalldämmung, Passivhausdämmwolle WLG = 035
- Dampfbremse
- Installationsebene in massiver Sandwichkonstruktion aus einer holzfaserverstärkten Hardboardplatte, einer Holzfaserdämmplatte und einer weiteren holzfaserverstärkten Hardboardplatte (ungespachtelt), D = 75 mm

Die Gesamtwandstärke beträgt ca. 272 mm bzw. 212 mm.

Werden Doppelhaushälften oder Reihenhäuser nicht zeitnah hintereinander (ca. 8 Wochen) errichtet, bietet KAMPA als Zusatzleistung gern die erforderlichen Maßnahmen zum Schutz der Gebäudetrennwand vor Witterungseinflüssen an.



## **KAMPA HAUS MIT EINLIEGERWOHNUNG IM EG, OG ODER DG UND KAMPA ZWEI- ODER MEHRFAMILIENHAUS**

(Die Abweichungen und Ergänzungen zum Einfamilienhaus werden dargestellt)

### **KAMPA Haus**

KAMPA Innenwände als Wohnungstrennwände im Zwei- oder Mehrfamilienhaus bzw. bei Einliegerwohnungen erfüllen die erhöhten Anforderungen an den Schall- und Brandschutz.

Wohnungstrennwände erhalten folgenden Aufbau:

- Holzfaserverstärkte Hardboardplatte, ungespachtelt, dreilagig, D = 43 mm
- Holzrahmenkonstruktion, D = 160 mm, mit integrierter Holzfaserdämmplatte für optimalen Schallschutz
- Ausfachung der Holzrahmenkonstruktion mit Wärme- und Schalldämmung, D = 160 mm
- Holzfaserverstärkte Hardboardplatte, zweilagig, D = 30 mm, ungespachtelt

Die Gesamtwandstärke beträgt ca. 233 mm.

### **KAMPA Gebäudetechnik**

#### **ELEKTRO-INSTALLATION**

Für jede abgeschlossene Wohneinheit in EG, OG oder DG wird ein separater Zählerplatz ausgeführt.

Jede Wohneinheit erhält eine Unterverteilung in der Wohnung.

Jede Wohneinheit erhält ein separates Multimedialverkabelungssystem „HomeWay“ für TV, Telefon und Datenkommunikation.

Der Hauseingang ist mit einer hochwertigen Sprechanlage mit je einer Innenstation pro Wohneinheit im zeitlos eleganten Schalterdesign und hochwertiger Oberfläche, weiß beschichtet, ausgestattet. Die Montage der Außenstation erfolgt auf Putz neben der Haustür.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA Ihnen gern an:

Erweiterung der Elektroinstallation für eine Einliegerwohnung im Wohnkeller.

#### **HEIZUNGS-UND LÜFTUNGSINSTALLATION**

Bei Ausführung einer Lüftungsanlage erhält jede abgeschlossene Wohneinheit in EG, OG oder DG ein separates Lüftungsgerät mit getrennter Zu- und Abluftführung. Bei Heizungsarten mit wassergeführter Wärmeverteilung gilt:

Jede abgeschlossene Wohneinheit erhält einen Heizungsverteiler mit Formstück zum bauseitigen Einbau eines Wärmemengenzählers.

Treppenhäuser in Zwei- oder Mehrfamilienhäusern werden nicht beheizt.

#### **SANITÄR-INSTALLATION**

Jede abgeschlossene Wohneinheit in EG, OG oder DG erhält einen Verbrauchsmengenzähler für Warmwasser und Kaltwasser.

Als Zusatzleistung bietet KAMPA gerne an:

Erweiterung der Sanitärinstallation für eine Einliegerwohnung im Wohnkeller.



## TROCKENBAU

Geschossdecken zwischen abgeschlossenen Wohnungen erhalten anstelle der Holzlattung schalldämmende C-Profile mit Schienenläufern oder Federbügeln.

## Finisharbeiten

## INNENTÜREN

Für jede abgeschlossene Wohneinheit wird eine Wohnungseingangstür mit Schließzylinder ausgeführt.

# SONSTIGE LEISTUNGEN VON KAMPA

## Finanzierung

KAMPA erstellt für Sie die technischen Finanzierungsunterlagen zur Vorlage bei Ihrem Kreditinstitut. Auf Wunsch leistet KAMPA eine kompetente Beratung in allen Finanzierungsfragen und Hilfestellung bei der Beantragung der öffentlichen Fördermittel.

## Versicherung

KAMPA vermittelt Ihnen gerne als Zusatzleistung ein Paket der vorgeschriebenen und üblichen Versicherungsleistungen (nur bei Finanzierung durch die Haus Finanz Kontor GmbH), bestehend aus:

- Wohngebäude-Versicherung
- Bauherren-Haftpflichtversicherung
- Bauleistungs-Versicherung

## Lieferung

KAMPA liefert frei Baustelle innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, jedoch ohne Inseln.

## Baustelleneinrichtung

KAMPA liefert im Zuge der Baustelleneinrichtung:

- Montagekran: 60 t für Kellermontage bzw. 30 t für Hausmontage
- Arbeits- und Schutzgerüst, geeignet für Montage- und Verputzarbeiten, ausgehend von einer Sockelhöhe mit 30 cm
- Baustellen-Toilette für die Zeit der KAMPA Leistung
- Abfallbeseitigung aus den von KAMPA ausgeführten Leistungen

## Bauleitung

Zur Koordination des Erdbau- und Kanalbauunternehmers sowie der Versorgungsunternehmen führt KAMPA verantwortlich einen technischen Baustellentermin rechtzeitig vor Baubeginn durch, sofern ein KAMPA Keller oder eine KAMPA Fundamentplatte beauftragt sind.



KAMPA koordiniert und überwacht verantwortlich die Ausführung der vertraglich vereinbarten KAMPA Leistungen. Hierfür erstellt KAMPA die erforderlichen Fachbauleitererklärungen.

### **Unfallverhütung**

Für die Einhaltung der einschlägigen Bau- und Unfallverhütungsvorschriften sorgt im Rahmen der KAMPA Leistungen der KAMPA Bauleiter. Im Rahmen von Eigenleistungen oder durch den Bauherrn beauftragten Leistungen hat hierfür der Bauherr zu sorgen. Gleiches gilt für die Einhaltung der Bestimmungen zur Verkehrssicherungspflicht von Baugrundstücken und baulichen Anlagen während der Bauzeit.

### **Gewährleistung**

5 Jahre Gewährleistung gemäß BGB für Ihr KAMPA Haus.

30 Jahre Gewährleistung für die tragende Holzkonstruktion Ihres KAMPA Hauses, sofern die üblichen Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Nicht eingeschlossen sind selbstverständlich Schäden, die durch Unwetter oder andere, von KAMPA nicht zu vertretende, Umstände entstanden sind.



KAMPA GmbH  
Robert-Bosch-Straße 13  
89555 Steinheim am Albuch

Telefon: 0 73 29/9 51-0  
Fax: 0 73 29/9 51-299  
E-Mail: [info@kampa.de](mailto:info@kampa.de)

>> [www.kampa.de](http://www.kampa.de)

>> Infoline: 0800 600 700 8

**KAMPA**